

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

13.03.2026

Weltverbrauchertag am 15. März: Wissen schützt – Beratung wirkt

Verbraucherschutzministerin Köpping: »Gute Altersvorsorge- Entscheidungen brauchen unabhängige Beratung«

Ab 2027 wird die private Altersvorsorge durch staatliche Zulagen und Steuervorteile für flexiblere, renditestärkere und kostengünstigere Produkte gefördert. Dazu gehören zum Beispiel ETF-Fonds, also börsengehandelte, passive Investmentfonds. Möglich wird dies durch das Altersvorsorgereformgesetz, das Ende Februar in den Bundestag eingebracht wurde. Der Gesetzentwurf wird nun beraten und muss final noch durch Bundestag und Bundesrat beschlossen werden. Die neuen Altersvorsorgeprodukte sollen von den verschiedenen Anbietern dann ab dem 1. Januar 2027 erhältlich sein. Wenn auch einzelne Details der neuen Altersvorsorgeform noch beraten werden, steht fest, dass auch sächsische Verbraucherinnen und Verbraucher dadurch künftig beim Aufbau ihrer privaten Altersvorsorge besser unterstützt werden.

Verbraucherschutzministerin Petra Köpping: »Die richtige Auswahl des passenden Angebotes bleibt Aufgabe jeder und jedes Einzelnen. Um eine optimale Entscheidung treffen zu können, benötigen Verbraucherinnen und Verbraucher gute Informationen und unabhängige Beratung. Wer darauf verzichtet und ungesehen auf ein von Banken und Sparkassen angebotenes Standardprodukt zurückgreift, muss mit höheren Kosten und nicht zuletzt dadurch geringeren Renditen rechnen. Das kann im Ergebnis einige tausend Euro Unterschied machen. In den nächsten Monaten wird es daher für alle Verbraucherinnen und Verbraucher viele verschiedene Informations- und Beratungsangebote rund um die Altersvorsorge geben.«

Die Gesetzliche Rentenversicherung bietet nach Terminvereinbarung individuelle, kostenlose Intensivgespräche zur Altersvorsorge an und hält auch Informationen zur betrieblichen Altersvorsorge parat. Bei den sächsischen Volkshochschulen gibt es zum Thema kostenlose

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gesellschaftlichen
Zusammenhalt**
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Online-Vorträge, und die Verbraucherzentrale Sachsen bietet persönliche, kostenpflichtige Altersvorsorgeberatungen an. Und auch auf dem Verbraucherschutzportal des Sozialministeriums werden weiterführende Informationen bereitgestellt.

Mehr Informationen unter:

- Beratung der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland: <https://www.deutsche-rentenversicherung.de/Mitteldeutschland/DE/Beratung-und-Kontakt/Altersvorsorge/Altersvorsorgeberatung.html>
- Übersicht über die Beratungsangebote der Volkshochschulen in Sachsen: <https://vhs-sachsen.de/volkshochschulen-in-sachsen/>
- Übersicht über die Beratungsangebote der Verbraucherzentralen in Sachsen: <https://www.verbraucherzentrale-sachsen.de/beratung-sn>
- Verbraucherschutzportal des Sozialministeriums: <https://www.verbraucherschutz.sachsen.de/>

Links:

[Beratung der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland](#)

[Übersicht über die Beratungsangebote der Volkshochschulen in Sachsen](#)

[Übersicht über die Beratungsangebote der Verbraucherzentralen in Sachsen](#)

[Verbraucherschutzportal des Sozialministeriums](#)